



Gemeindenachrichten



Die Herrengasse: ein Juwel der Baukunst

Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Postentgelt bar bezahlt
Nr. 3/2006

ALTE HÄUSER ERHALTEN

Zu diesem Thema schreibt
DI Otmar Brunner (re im
Bild mit Bürgermeister
Franz Fellingner und Kultur-
referent Prof. Heinz Preiss)
den Leitartikel auf Seite 2

Johann Dutzler sen. S 3
... wurde von der Republik
Österreich geehrt

Aktive Schulen S 8/9
Sport, Umwelt, Computer

Eine gute Tat S 10
Die Hut- und Bauertracht
spendet 2.000 Euro

Gulda-Tage in Kremsegg S 11
Zum 10. Geburtstag des
Musikinstrumentenmuseums

Männer kochen S 14
... und Frauen kosten

Veranstaltungen S 16/17

Termine/Ärzte/Notrufe S 20



Warum sollen alte Häuser erhalten werden?

von DI Otmar Brunner

Die ersten Ansichten von Kremsmünster sind uns aus dem Rotelbuch der Jahre 1595 und 1642 überliefert. Die vom bekannten Schweizer Kupferstecher Matthäus Merian stammende Ansicht aus dem Jahre 1649 ist zwar kunstvoll gestaltet, jedoch ungenau.

Aufschlussreicher ist der Stich aus dem Jahre 1677 von Melchior Küsell. Eine genaue „Planaufnahme von Stift und Markt“ aus dem Jahre 1777 stammt von Ingenieur Johann Blasius Franck, er war von 1743 bis 1783 Lehrer an der von Abt Alexander III Fixlmiller gegründeten Ritterakademie. Die dargestellten Häuser sind zum großen Teil bis heute erhalten geblieben.

Das sich über Jahrhunderte entwickelte Ortszentrum hat also ein unverwechselbares Erscheinungsbild erhalten. Es wurde durch den Bau des neuen Rathauses im Jahre 1975 sowie einiger zusätzlicher Neubauten bereits verändert.

Abbruch und Neubau?

Bei verschiedenen Diskussionen werde ich immer mit der Frage konfrontiert: Warum sollen diese alten „Rattenburgen“ überhaupt repariert werden, wäre es nicht viel billiger, diese Häuser abzurechen und durch Neubauten zu ersetzen? Bei Abbrüchen und Neubauten stellt sich die Frage: Was verträgt dieses Ortsbild noch, ohne dass dieses unverwechselbare Erscheinungsbild verloren geht?

Aus der bisherigen Erfahrung bewirkt jeder Neubau eine entscheidende Veränderung der Fassade sowie der First- und Traufenhöhe. Der Grundriss des Ortes reicht nicht aus um das unverwechselbare Ortsbild zu bewahren. Durch weitere nicht überlegte Abbrüche würde unser Ortszentrum nicht mehr erkennbar sein.

Zu den Sanierungskosten ist zu sagen, dass eine laufende Erhaltung der historischen Gebäude sicher das Ziel wäre und die Kosten in Grenzen gehalten werden könnten. Derzeit ist es jedoch so, dass viele Häuser abgewohnt und nicht in wünschenswertem Zustand sind. Auch viele Fassaden wurden bereits durch nicht fachkundige Sanierung und Fenstererneuerungen stark beeinträchtigt. Um so erfreulicher ist es, dass doch in letzter Zeit speziell in der Herrengasse von den Eigentümern Häuser vorbildlich saniert wurden. Aufgrund meiner Erfahrung ist es möglich, sehr desolate Gebäude auch noch zu erhalten und einer dementsprechenden Verwendung zuzuführen.

Ortsbildschutz und Denkmalpflege als Chance

Wenn wir das Ortsbild und unsere

Denkmale als unser Kapital betrachten, kann Kremsmünster im höchsten Maße profitieren. Es ist bekannt, dass Orte mit gut erhaltenen historischen Gebäuden eine größere Kaufkraft haben als Orte, die solche „Werte“ nicht mehr besitzen. Wie viele Besucher kommen schon nach Kremsmünster, um „neue“ Gebäude zu besichtigen?

Stift ...

Das weltweit bekannte Stift und seine Kunstschatze mit seinen markanten barocken Türmen und das aus dem Jahre 1758 stammende Rokoko – Hochhaus (Sternwarte) dominieren am nördlichen Höhenrücken des Kremstales weithin sichtbar den Ort.

... Kirchberg ...

Die Rokoko-Kirche in Kirchberg markiert den östlichen Abschluss.

... Schloss Kremsegg

Den Kontrapunkt am südlichen Höhenrücken bildet das Schloss Kremsegg. Die aus dem Jahr 1738 stammende Kalvarienbergkirche mit den dazugehörigen Kreuzwegstationen bildet einen kunstvollen Höhepunkt der Baukultur des 18. Jahrhunderts. Dazu gehört ein dementsprechendes Ortszentrum mit gut sanierten Häusern. Leider mangelt es noch in diesem Punkt.

Erwartungen, Wünsche und Verhaltensweisen der Menschen in ihrer Umwelt bestimmen die Bedürfnisse, aus denen sich das Ortsbild ergibt. Dabei lassen sich Forderungen nach Kommunikation, Lebendigkeit, Vielfältigkeit, Ideenreichtum, formale Qualität und Erscheinung unter den Oberbegriffen Orientierung, Identifikation und Schönheit zusammenfassen.

Ergreifen wir die große Chance und erhalten wir unser Ortsbild. Denn nicht die fortwährenden Abbrüche alter Häuser bringen uns langfristig Gewinn sondern die Erhaltung unserer wertvollen Bausubstanz.

HERRENGASSE 1

(zum Foto auf der Titelseite:)

Das noch aus der Gotik stammende Haus („Kuchlschreiberhaus“) wurde von der Familie Janda im Jahr 2005 zu Gänze saniert.

Bemerkenswert ist der heute als Rechtsanwaltskanzlei genutzte, einstige Wohnraum mit freigelegter mittelalterlicher Holzdecke. Nach Außen sichtbar sind die im Zuge der Sanierung freigelegten gotischen Fenstergewände



Johann Dutzler: Goldenes Verdienst- zeichen der Repu- blik Österreich

Herr Vizebürgermeister a.D. Johann Dutzler war in der Kommunalpolitik von 1973 bis 2003 tätig. 1973 kam er in den Gemeinderat, war ab 1985 Mitglied des Gemeindevorstandes und von 1994 bis 2003 hatte er das Amt des Vizebürgermeisters von Kremsmünster inne. Er fungierte unter anderem in den Ausschüssen für Kultur, Polizei und Feuerwehr und im Finanzwesen. Ferner war er im Wirtschaftsausschuss und Schulausschuss und leitete von 1979 bis 2003 den Straßenausschuss. In dieser Funktion wurden nicht weniger als 82 km Gemeindestraßen und Ortschaftswege ausgebaut bzw. fertig gestellt.

Johann Dutzler war aber auch langjähriger Obmann der bäuerlichen Landesvertretung und wirkt seit vielen Jahren im Seniorenbund an füh-



Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer gratulierte als Erster Herrn Johann Dutzler zum Goldenen Verdienstzeichen der Republik Österreich

render Stelle mit. In all diesen Tätigkeiten verstand er es vorbildlich, gemeinsam mit seiner Frau den Bauernhof mustergültig zu bewirtschaften.

Mit seiner engagierten politischen Arbeit hat sich Herr Johann Dutzler beachtliche Verdienste erworben und erhielt dafür von der Republik Österreich das Goldene Verdienstzeichen. Als Bürgermeister der Marktgemein-

de Kremsmünster darf ich mich dem Land Oberösterreich und dem Bund anschließen, meinem langjährigen politischen Wegbegleiter alles Gute und viel Gesundheit für die Zukunft wünschen

Franz Fellingner
Bürgermeister

Gemeindekooperation Rohr - Kremsmünster



Denken gemeinsam über sinnvolle Gemeindekooperationen nach:
Bürgermeister Franz Fellingner und Bürgermeister Walter Ölsinger

Während andere davon reden, tun es die beiden Nachbargemeinden Rohr im Kremstal und Kremsmünster: sie arbeiten in verschiedenen Bereichen zusammen. Schon vor Jahren wurde eine Vereinbarung für die Entwicklung und Erschließung von Betriebsbaugebiet in Rohr an der Grenze zu Kremsmünster abgeschlossen (Firma SPG). Seit 1. Jänner 2006 gibt es auch eine Kooperation unter den Gemeindeverwaltungen. Die Kremsmünsterer führen seit heuer die Lohn- und Gehaltsverrechnung für die Rohrer Gemeindefunktionäre und -politiker durch.

„Dadurch können wir Einsparungen und Synergien erzielen“, freuen sich die beiden Bürgermeister Walter Ölsinger (Rohr) und Franz Fellingner (Kremsmünster). Über weitere Möglichkeiten der Zusammenarbeit denken die beiden Bürgermeister intensiv nach.



Beschlüsse der Gemeindegremien

Gemeinde-Rechnungsabschluss 2005 ausgeglichen

Der Gemeinde-Rechnungsabschluss für 2005 ist mit Einnahmen und Ausgaben von EUR 9.616.840 ausgeglichen. Den Hauptanteil der Ausgaben machen die Krankenanstaltenbeiträge, die Landesumlage, die Sozialhilfverbandsumlage und die Personalkosten aus. Die Einnahmen sind von einem stagnierenden eigenen Steueraufkommen wie Kommunalsteuer und Grundsteuer A/B mit EUR 2,9 Mio und leicht gestiegenen Abgabenertragsanteilen in Höhe von EUR 3,6 Mio gekennzeichnet. Im Außerordentlichen Haushalt ergibt sich bei Investitionen von EUR 2,5 Mio ein Abgang in Höhe von EUR 827.000. Der gesamte Schuldenstand der Gemeinde erhöhte sich auf EUR 10,2 Mio. Daraus ergibt sich eine pro-Kopf-Gemeindeverschuldung pro Einwohner in Höhe von EUR 1.583. Der Gemeinderat genehmigte das umfassende Zahlenwerk für 2005 mehrheitlich.

Kulturhaus „Kultur am Marktplatz 3“ – Tarifordnung

Für das seit Herbst 2005 in Betrieb befindliche Kultur- und Ausstellungsgebäude am Marktplatz 3 hat der Gemeinderat eine Tarifordnung und die Bedingungen für die Anmietung beschlossen, die sich sehr an jenen des Kulturzentrums orientieren.



Neuer Pächter für das China- restaurant (Freibadrestaurant)

Seit 1. April 2006 gibt es einen neuen Pächter des Freibadrestaurantes: Herr Texin CHEN wird als Nachfolger von Jianzhong ZHANG das Restaurant weiterhin als Chinarestaurant führen, da sich Herr Zhang auf seinen neuen Standort in Wels konzentrieren wird. Der Gemeinderat nahm den Nachfolge- Mietvertrag einstimmig zur Kenntnis.

Amtsmanager 2006 kommt aus Krems- münster

Das Gemeindeamt in Kremsmünster wird gut gemanagt. Offensichtlich so gut, dass die Österreichische Wirtschaftskammer Amtsleiter Reinhard Haider zum „Amtsmanager 2006“ in der Kategorie „Kommunales Verwaltungsmanagement“ ernannt hat. Die Preisverleihung ging am 21. März im Julius-Raab-Saal der Wiener Wirtschaftskammer mit Prominenz aus Bund und Ländern über die Bühne.

elektronisch: Rechnung - Unter- schrift - Bezahlung

Das von Fachjury bewertete Projekt heißt „E-Billing und E-Payment: die Gemeindefachrechnung kommt per Mail“. Gemeindeverwaltungen und Unternehmen benötigen engere Kooperation. Insbesondere im elektronischen Verkehr lassen sich Einsparungen im Verwaltungsbereich erzielen. Einer dieser Bereiche ist die elektronische Rechnungslegung mit digitaler Unterschrift und die elektronische Bezahlung über das Internet auf www.buergerportal.at.

Der Vorteil liegt eindeutig in der papierlosen Abwicklung der Verwaltungswege mit der Gemeinde. Viele Formen der Kommunikation und der Transaktion wie Schriftverkehr, Formulare, Zählerstände bekannt geben und Rechnungen sind den Unter-

nehmen mit der Marktgemeinde Kremsmünster bereits heute möglich: kein Papier, kein umständliches Ausfüllen, gesetzeskonform, usabilitygerecht, datenschutzkonform.

Der Jury war nicht nur wichtig, dass die Lösung bereits von 150 Kremsmünsterer Unternehmungen und Bürgern verwendet wird, das sind 12 % der relevanten Haushalte in Kremsmünster, sondern auch übertragbar konzipiert wurde: heute nützen bereits mehrere hundert Gemeinden mit tausenden Kunden in ganz Österreich dieses Bürgerportal.

Amtsleiter Haider und Bürgermeister Franz Fellingner fanden sich auf der Bühne neben so „großen“ Gewinnern wie dem Justizministerium, der Notariatskammer, der Vorarlberger Landesregierung und der Stadt Wien wieder. Klein aber oho, könnte einem da zu Kremsmünster einfallen.

Weitere Kategorien und Sieger:

Verkehrsverwaltung: Magistrat Wien mit dem Projekt „Elektronische Bewilligung von Anträgen nach § 90 StVO“

Anlagengenehmigung: Bezirkshauptmannschaften Eisenstadt, Zell am See, Rohrbach

Umweltschutz: Vorarlberger Landesregierung mit dem Projekt „Unbürokratische Umsetzung der SUP-Richtlinie (Strategische Umweltprüfung)“

E-Government: BM für Justiz und Österreichische Notariatskammer mit dem Projekt „Elektronische Urkundensammlung der Firmenbuchgerichte“



Eine kleine Delegation aus Kremsmünster und dem Bezirk feierte die „Amtsmanager“-Auszeichnung in der Wiener Wirtschaftskammer



Kremsmünster baut für Jung und Alt vor

Das Jahr 2006 wird für Kremsmünster zu einem sozialen Meilenstein für Jung und Alt: eine alterserweiterte Kindergartengruppe für 2 bis 3-jährige Kinder wird im September eingeführt, das Eltern-Kind-Zentrum übersiedelte mit neuem Schwung ins Ortszentrum und für die älteren Bewohner wird im Herbst „Betreubares Wohnen“ fertig gestellt.

„Kremsmünster bietet nach dieser Offensive alle Betreuungs-Möglichkeiten für Kinder ab 2 Jahren und hat auch für den Lebensabend unserer Bevölkerung vorgesorgt“, freut sich Bürgermeister Franz Fellingner.

Eine Erhebung der Arbeiterkammer Oberösterreich hat ergeben, dass

Kremsmünster eine von nur vier Gemeinden im Bezirk Kirchdorf ist, die sämtliche Kinderbetreuungsmöglichkeiten bietet.

Alterserweiterter Caritas-Kindergarten „Schulzentrum“

Im September 2006 wird im Schulzentrum der „Kindergarten Schulzentrum“ von der Pfarre mit Unterstützung der Gemeinde neu gegründet und damit erstmals eine alterserweiterte Gruppe für max. fünf Kinder im Alter von 2 bis 3 Jahren und 13 Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren vorwiegend aus dem Bereich Hofwiese in Kremsmünster angeboten. Nach der Anfang März stattgefundenen Anmeldung ist dieser Kindergarten bereits ausgebucht.

Eltern-Kind-Zentrum

Nach nunmehr einjährigem Bestehen des Eltern-Kind-Zentrums „Allerlei“ ist es gelungen, neue Räume anzumieten. Seit Anfang März 2006 ist das „ELKIZ“ in der Hauptstraße 4, 1.Stock, zu finden. Auch ein großer innenliegender Garten mit altem Baumbestand ist ideal fürs Spielen, egal ob Sommer oder Winter. Im neuen Programmheft Frühling-Sommer 2006 gibt es ein abwechslungsreiches Angebot für Groß und Klein: von Schwangerschaftsgymnastik über Baby-Still-Treff bis zu einer Spielgruppe wird vieles geboten.

Betreubares Wohnen

Im Herbst 2006 wird in der Hühmayr-Schanze der erste Wohnbau für Betreubares Wohnen fertig gestellt. 14 Wohnungen entstehen so für ältere Mitbürger, die noch sehr mobil sind. Eine Informationsveranstaltung gab es Ende April 2006.

DÄMMERSCHOPPEN MIT BLUE LIGHT PARTY

VERANSTALTUNGSORT:
FEUERWEHRHAUS KREMSMÜNSTER

SA.06.05.&SO.07.05.

SAMSTAG 06.05.

10 - 14

FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG

14 - 17

KINDERPROGRAMM MIT HÜPFBURG

14 - 18

FÜHRUNGEN DURCH DAS FEUERWEHRHAUS SOWIE BESICHTIGUNG
DES NEUEN KOMMANDOFAHRZEUGES

18:30

EINSATZÜBUNG MIT PROMINENTEN VERLETZTEN

(BGM. FRANZ FELLINGER, P. WOLFGANG PICHLER)

20:00

BIERANSTICH UND UNTERHALTUNG MIT „LADI'S LÄUSE“

22:00

BLUE LIGHT PARTY

24:00

FEUERWEHRJUNGGESELLENVERSTEIGERUNG

VORVERKAUF EUR 3,- / ABENDKASSE EUR 5,-

SONNTAG 07.05.

09 - 10

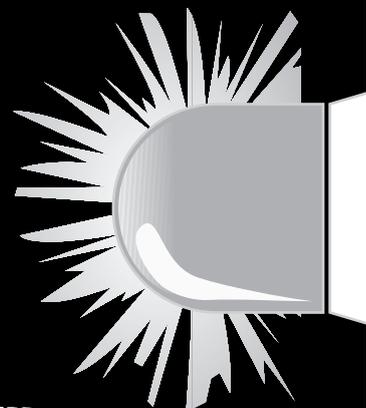
FLORIANIMESSE IM STIFT KREMSMÜNSTER

10 - 10:30

FAHRZEUGWEIHE DES NEUEN KOMMANDOFAHRZEUGES

10:30

FRÜHSCHOPPEN mit dem MV Kremsmünster und
Unterhalter Fritz Renhart



bezahlte Anzeige



Bald ist es soweit !

Der Umzug zur anderen Straßenseite steht bevor.

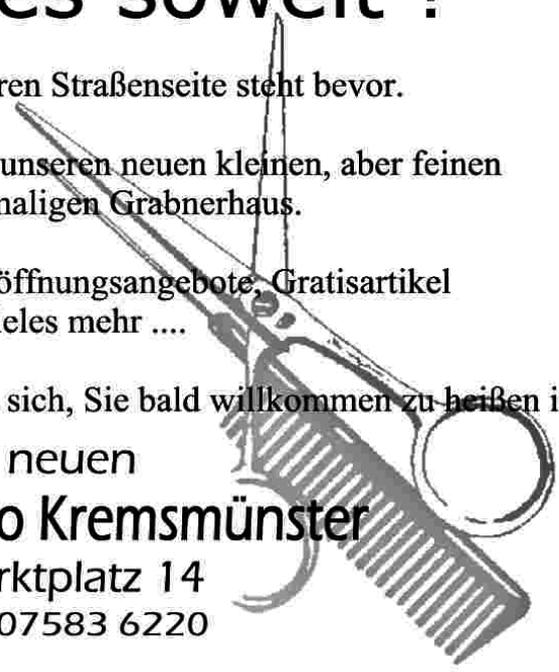
Freuen Sie sich mit uns auf unseren neuen kleinen, aber feinen Salon im ehemaligen Grabnerhaus.

Es erwarten Sie super Eröffnungsangebote, Gratisartikel und vieles mehr

Willi Krenn und sein Team freuen sich, Sie bald willkommen zu heißen im neuen

Haarstudio Kremsmünster

Marktplatz 14
Tel. 07583 6220



Sonnenstudio Mega Sun Kremsmünster

Hauptstraße 21, 4550 Kremsmünster
E-Mail: office@megasun-kremsmuenster.at



Ergoline

Wir führen ein neues
exquisites Topgerät:
**EINE KLASSE FÜR SICH:
ERGOLINE EXCELLENCE 950**

Unschlagbar stark: Gigantische Bräunungspower
mit 20 Ultra VIT Max Hochdruckeinheiten in
imposantem Design mit starken Farben.

Bräunen zum 1/2 Preis!! und

Suncard-Aktion!!

Wert 60,-- Euro um 40,-- Euro
Schenken Sie Bräune!
Auch ideal als Muttertagsgeschenk!

**4. - 7. Mai 2006,
von 8.00 bis 20.00 Uhr!**



Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Mega Sun-Team!



Geburten

Lauterbach Melanie und Jochen, F.-Lutzky-Straße 17 – **Fabian Lukas**
 Papalecca Viktoria und Unterbrunner Reinhard, Guntendorf 6 – **Niklas**
 Kojic Staka und Drasko, Hofwiese 8 – **Mihailo**
 Mag. Karin und Mag. Thomas Kornfeld, Ziegelmaierweg 50 – **Elisa Maria**
 Moshammer Anita und Pilz Martin, Kirchenweg 1 – **Florian**
 Kafka Claudia und Robert, Marktplatz 23 - **Marcel**
 Grgic Dijana und Pero, Hofwiese 4 – **Iva**

Hochzeit

Plebñitzer Martina und Demir Engin, Hauptstraße 10

Goldene Hochzeit

Schöllhuber Elfrieda und Leopold, Kremsegger Straße 16

Gratulationen zum Geburtstag

Gschwenter Maria (82), Gablonzer Straße 46
 Langeder Pauline (86), Josef-Assam-Straße 3
 Richard Rosina (82), Franz-Lutzky-Straße 18
 Bergthaler Maria (93), Josef-Assam-Straße 3



Henzinger Rosina (86), Josef-Assam-Straße 3
 Landschützer Irma (80), Spitalg. 14
 Ritter Anna (87), Hofwiese 2
 Schwaiger Johanna (85), Templmannweg 7
 Fellingner Maria (80), Rotstraße 24
 Öllinger Franziska (87), Hofwiese 4
 Steinmair Hildegard (85), Rudolf-Hundstorfer-Straße 13
 Roithner Dr.med. Huberta (82), Josef-Runkel-Weg 8
 Koenings Willi (84), Josef-Roithmayr-Straße 11
 Eder Maria (83), Ziegelmaierweg 2
 Mayr Josefa (82), Wolfgangstein 21
 Sattelmayer Maria (86), Sipbachzeller Straße 34
 Neudeck Maria (80), Kreuzberg 7
 Schwaiger Maria (82), Josef-Assam-Straße 3
 Steinmaurer Johann (82), Josef-Assam-Straße 3
 Lederer Eduard (80), Josef-Roithmayr-Straße 5
 Bürtlmair Maria (82), Helmberg 9
 Höller Berta (85), J.-Assam-Straße 3
 Amatschek Josef (85), Subiacostr. 3
 Weingartsberger Josef (80), Dehenwang 4
 Krumphuber Josef (88), Josef-Assam-Straße 3
 Auinger Karl (81), Prandtauerstr. 20
 Thalinger Lisbeth (83), Josef-Assam-Straße 3
 Meier Margarete (92), Gosenhuberstraße 8
 Bankler Anna (83), Landwid 2
 Platzer Maria (89), Prandtauerstr. 18
 Kronsteiner Margarethe (85), Lärchenwaldstraße 23
 Hlavacek Maria (81), Pochendorf 33
 Schachl Theresia (87), Krift 9
 Fischereder Franziska (80), Josef-Assam-Straße 3
 Mayr Maria (85), J.-Assam-Straße 3

Olwitz Stefan (83), Rudolf-Hundstorfer-Straße 1
 Breitenfelder Anna (84), Grub 12
 Pakanecz Rosa (89), Franz-Hönig-Straße 11
 Gütlbauer Katharina (81), Josef-Assam-Straße 3
 Hable Katharina (87), Mitterweg 8
 Wiener Maria (80), Krift 11
 Kellermann Hildegard (84), Rettenpacherweg 16
 Brandstätter Franz (80), Dehenwang 14, 80. Lebensjahr, 9. April
 Huemer Josef (91), Therese-Kinsky-Weg 10
 Lamb Anna (89), Kreuzberg 4

Wir bedauern 9 Todesfälle

Wenzel Maria, Papiermühlstraße 11, gest. in Kremsmünster, im 81. Lj.
 Hack Theresia, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 92. Lj.
 Bürger Magdalena, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 87. Lj.
 Huemer Barbara, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 83. Lj.
 Barna Stefan, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kirchdorf/Krems, im 82. Lj.
 Wögerbauer Antonia, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 85. Lj.
 Omeragic Redzep, Marktplatz 30, gest. in Linz, im 53. Lj.
 Lang Franz, Pochendorf 74, gest. in Kremsmünster, im 77. Lj.
 Wiener Franz, Krift 11, gest. in Kremsmünster, im 82. Lj.





Hauptschule Kremsmünster schult Senioren am 11. Mai

Die Initiative Aktion Di@log ist eine Idee des Jugendreferates des Landes Oberösterreich und bietet Senioren ab 55 Jahren einen kostenlosen Internetkurs. Am 11. Mai 2006 können auch die Senioren Kremsmünster an diesem Kurs teilnehmen. Schüler und Schülerinnen der Hauptschule Kremsmünster werden in der Zeit von 13.45 h bis 16.15 h Uhr der älteren Generation den Umgang mit dem Internet näher bringen. Es geht um folgende Fragen:

- ✓ Was ist das Internet?
- ✓ Nutzen und Gefahren auf dem Datenhighway!
- ✓ Was brauche ich für einen Internetanschluss?
- ✓ Wie suche ich gezielt im Netz?
- ✓ Praxistipps zum Surfen
- ✓ Wie funktionieren die Favoriten?
- ✓ Wie verschicke ich E-Mail's?
- ✓ Wie chatte ich?
- ✓ Interessante Links

Wichtig ist dabei auch, dass die Erwachsenen ab 55 die Berührungängste gegenüber dieser neuen Technologie abbauen und dass ein Generationen-Dialog zwischen Jung und Alt stattfindet. Unsere Senioren sollen auch ermutigt werden, ihre Anliegen und Interessen im Internet aktiv zu verbreiten. Bis 5. Mai 2006 können sich Interessenten direkt in der Hauptschule Kremsmünster anmelden – Telefon (07583) 52 24.

Hauptschüler sind sportlich aktiv

Die Schüler der Informatik-Hauptschule Kremsmünster sind nicht nur am Computer Spitze, sondern auch im Sport: im vergangenen Halbjahr fanden bereits die Tischtennisbezirksmeisterschaften statt. Die Burschen der 5. und 6. Schulstufe belegten beim Mannschaftsbewerb den

zweiten Rang und die Mädchen den 3. Rang. Im Einzelbewerb erreichte Claudia Buschberger den dritten Platz. Die älteren Burschen (7. und 8. Schulstufe) belegten im Mannschaftsbewerb den guten dritten Platz.

Die Faustballmeisterschaften des Bezirkes in der Halle fanden kürzlich in der Bezirkssporthalle Kremsmünster statt. Es gab 4 Kategorien: Mädchen Mini, Mädchen Unterstufe, Knaben Mini und Knaben Unterstufe. In 3 dieser Kategorien stellte die HS Kremsmünster jeweils den Bezirksieger. Nur in der Kategorie Knaben Mini waren die Wartberger Schülern besser.

2 Jahre Naturwerkstatt: die Saat ist aufgegangen

Die „Naturwerkstatt“ war ein Pilotprojekt an der Volksschule Kirchberg. Von April 2004 bis Jänner 2006 wurden 7 große Umweltthemen Baustein für Baustein im Sachunterricht bearbeitet, erlebt, erfahren. Kürzlich gab es einen feierlichen Abschluss mit Erlebniswanderung und Fest.

Ziel dieser intensiven Umweltbildung ist und war, tiefwachsende Wurzeln anzulegen für zukunftsfähiges Handeln. Die Kinder sollten mit Werkzeug, Wissen, und vor allem dem Wunsch und dem Mut auszustatten, sich als spätere Erwachsene für den Erhalt und die Pflege ihrer Lebensgrundlagen und Lebensqualität einzusetzen.

Kontinuierlich – langfristig – regelmäßig – das waren die Grundpfeiler, um Nachhaltigkeit zu erreichen, sprich dass das Gelernte und Erfahrene bleibt und weiterwirkt. Mittels einem bunten Methodenmix nach „Winkel“ wurden

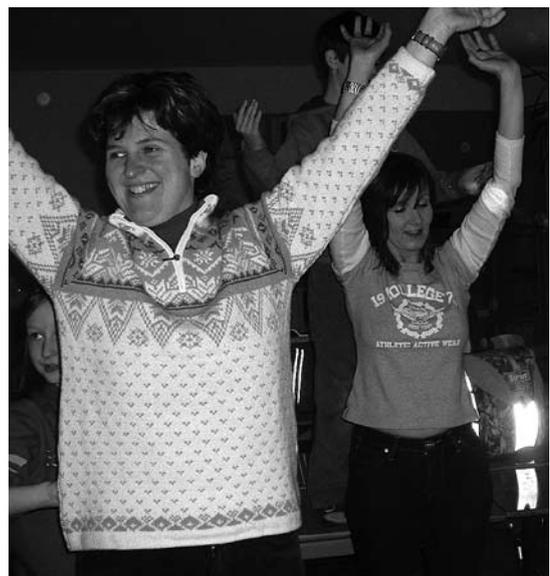
die Themen Wald, Wiese und Boden, Wasser, Ernährung, Müll, Klimaschutz und Konsum und Umweltschutz allgemein ganzheitlich und damit nachhaltig erfahren.

Wie nachhaltig, das ist derzeit Inhalt einer Nachhaltigkeitsprüfung. Was, wie, wo und warum hat sich – falls jetzt schon feststellbar – bei Kindern, Eltern, den Familien, in der Schule, bei den Lehrern verändert?

Damit aus dem Wissen, das wir haben, das noch viel wichtigere Handeln wird, ist es wichtig, dass wir wieder verstehen lernen, dass wir Teil der Natur sind. Und, je mehr wir mit den unumstößlichen Naturgesetzen handeln, desto höher unsere Lebensqualität. Eigentlich eine „sehr einfache Rechnung“.

Das Ergebnis dieser Naturwerkstatt, die auch von der Gemeinde Kremsmünster und der Kremsmünsterer Wirtschaft unterstützt wurde, wird nun als „Rezept“ für alle OÖ Volksschulen von Nicola Abler-Rainalter für das Land Oberösterreich ausgearbeitet.

Eine umfangreiche Fotoausstellung und viele Plakate und Kunstwerke aus dieser Naturwerkstatt können derzeit in der Volksschule Kirchberg besichtigt werden.



Auch die Eltern hatten in der Naturwerkstatt immer wieder die Gelegenheit, was zu erleben. Hier beim Keimlings-Spiel der Ernährungswerkstatt



Volksschüler besuchen Einsatzkräfte: Feuerwehr, Rotes Kreuz, Polizei

Im vergangenen Monat durften die Schüler der 3. Klassen der Volksschule Kremsmünster die Feuerwehr, Rettung und Polizei besuchen.

Es wurde Ihnen viel Interessantes, Informatives und Spannendes geboten: Einblick in die Arbeit der verschiedenen Berufe, Fahrt im Feuerwehrauto, Anlegen von Verbänden, Messen mit der „Laserpistole“, Umgang mit dem Alkomaten, Abnahme von Fingerabdrücken, Besuch der Arrestzelle (da findet übrigens eine ganze Klasse Platz!) und noch vieles mehr.

Die Schüler waren begeistert und bedanken sich für die kindgerechte und liebevolle Betreuung bei allen Stellen sehr herzlich.



Wertvolle Erfahrungen für Volksschüler

Umweltpreis für Volksschule Kirchberg

Zwei Jahre intensive Umweltbildung machten sich bezahlt. Für die NATURWERKSTATT erhielt die Volksschule Kirchberg gemeinsam mit Nicola Abler-Rainalter, Umweltpädagogin und Naturwerkstatt-„Erfinderin“ den OÖ Umweltpreis für herausragende Leistungen im Bereich des Umweltschutzes in und für Schulen.



Foto: Sieberer

Den Umweltpreis holten sich Nicola Abler-Rainalter (Projektbetreuerin und –erfinderin), Karin Bruckner (Klassenlehrerin), Ingrid Lederhilger (Klassenbegleiterin) gemeinsam mit Bürgermeister Franz Fellingner den Umweltpreis des Landes OÖ bei Landeshauptmann Josef Pühringer und Umweltlandesrat Rudolf Anschober höchst persönlich ab.

Computerkids von Kirchberg

„Früh übt sich“, nach diesem Motto gibt es für die Kirchberger Volksschulkinder schon ab der 2. Klasse die Möglichkeit die Kiddy-Lizenz am Computer zu erwerben.

Nach dem einsemestrigen Kurs heißt es, Prüfungen in 5 verschiedenen Modulen zu bestehen.

„Von einem Grundwissen in Sachen Hardware, über Textverarbeitung mit verschiedenen Gestaltungselementen, Zeichnen bis hin zum Umgang mit dem Internet wird dabei ein guter Grundstock für den Umgang mit dem PC gelegt,“ erklärt Leiterin Hanni Rendl die Elemente der ersten EDV-Prüfung ihrer Schützlinge.

Knifflige Aufgaben

Konkret waren einige knifflige EDV-Fragen zu beantworten, Pferdebilder aus dem Internet zu holen, in Paint etwas zu zeichnen und Texte in Word zu formatieren. Für 8 bis 9-jährige Kinder eine anspruchsvolle Aufgabe, die von allen tadellos gelöst wurde.



Vereinsrecht - Information des BMI

Aus aktuellem Anlass nochmals die folgende Information des Bundesministeriums für Inneres: Der Echtbetrieb des Zentralen Vereinsregisters (ZVR) wurde am 01. Jänner 2006 aufgenommen. Ab diesem Zeitpunkt ist eine kostenlose Internet-Abfragemöglichkeit für Jedermann auf www.bmi.gv.at / Fachbereiche / Vereinswesen / Zentrales Vereinsregister (ZVR) / Online-Einzelabfrage sicher gestellt. Direkter Link: <http://zvr.bmi.gv.at>.

Das Bundesministerium für Inneres vergibt jedem Verein eine Vereinsregisterzahl (ZVR-Zahl). Abfragekriterien für eine Vereinsuche sind somit der Vereinsname und die ZVR-Zahl.

Diese ist von den Vereinen auf allen rechtsgeschäftlichen Schriftstücken nach außen zu führen. Die Nichtverwendung der ZVR-Zahl stellt gemäß § 31 Abs. 4 lit e Vereinsgesetz 2002 einen strafbaren Tatbestand dar.

Dem Vereinsgesetz 2002 angepasste Statuten sind bis 30. Juni 2006 entsprechend zu ändern. Folgende Punkte bitte besonders beachten:

- Die Mitgliederversammlung hat zumindest alle vier Jahre stattzufinden.
- Bereits ein Zehntel der Mitglieder kann eine außerordentliche Mitgliederversammlung beantragen.
- Mindestens zwei Rechnungsprüfer sind zu bestellen. Diese dürfen keinem Organ, außer der Mitgliederversammlung angehören.

2.000 €-Spende von Hut- und Bauertracht

Eine sehr aktive Gruppe ist die Hut- und Bauertrachtengruppe in Kremsmünster. Auch beim letzten Weihnachtsmarkt haben die 44 Damen und Herren teilgenommen.



Bezirksobfrau Maria Enzendorfer, Maria Buschberger und die neue Obfrau Christine Leonfellner (vlnr)

Den Erlös von 2.000 Euro haben sie nun an Pfarrer Pater Wolfgang Pichler zur Renovierung der Kalvarienbergkirche übergeben.

Neue Obfrau

Obfrau Berta Buschberger hat kürzlich ihre Funktion an ihre Stellvertreterin Christine Leonfellner übergeben. 16 Jahre leitete sie die Bauertrachtgruppe und sechs Jahre die Sengsschmiedgruppe.

Der Alpenverein berichtet:

Mo, 1.5. Radtour in der Umgebung von Kremsmünster

Anm.: Raimund Schützenhofer, Tel. (07228) 200 83

So, 21.5. Saubachalm 850 m

Wanderung von St. Pankraz über Rohrauergut zur Saubachalm, zurück über Koppen und den Hühnersteig, ges. Gehzeit ca. 4,5 Std., Anm.: Hans Soringauer, Tel. (07583) 84 68

So, 28.5. Rund um den Grundlsee

Zur Zeit der Narzissenblüte besuchen wir den Grundlsee, den Toplitzsee und den Traunursprung, Schifffahrt am Grundlsee und ca. 3 Std. Gehzeit, Anm.: Franz Schaufler, Tel. 78 47

Mo, 5.6. Himmelsleiter bei Pürgg

Rundtour mit Blick auf den Grimming, Einkehrmöglichkeit am höchsten Punkt der Wanderung, ges. Gehzeit ca. 3 Std., Anm.: Hermine Grall, Tel. (0664) 490 10 51

So, 11.06. Familienwanderung

Gemütliche, Kinderwagen freundliche Wanderung in den Kremsauen bei Nussbach, Anm.: Roman Rodler, Tel. (0664) 490 10 51

So, 18.06. Haleswiessee 828 m (Hochmoorsee)

Bergtour im Wolfgangseegebiet, allerdings abseits des Trubels, Besteigung des Hoheneck 1165 m möglich, vom Gipfel herrlicher Rundblick von der Katrin über Postalm zur Osterhorngruppe, ges. Gehzeit ca. 4 Std., Anm.: Gerhard Binder, Tel. (07583) 206 59 oder gbi@aon.at

So, 25.06. Gamsfeld 2.028 m

Hervorragender Aussichtsberg im Salzkammergut, Aufstieg über die Angerkar Alm, Abstieg über die Traunwand Alm, ges. Gehzeit ca. 5 ½ Std., Anm.: Hans Soringauer, Tel. (07583) 84 68

So, 02.07. Kleiner Priel 2.134 m

1400 Hm im An- und Abstieg, ges. Gehzeit ca. 6 Std., Anm.: Raimund Schützenhofer, Tel. (07228) 200 83

Die Naturfreunde berichten:

01.5. Maibaum am Rathausplatz aufstellen

09:00 Uhr, anschließend 1. Maiwanderung ab 14 Uhr

21.5. Bergtour Zwillingkogel

11.6. Familienwanderung ins Mühlviertel

18.6. Radsternfahrt mit Ziel in Kremsmünster

25.6. Bergtour Hochsalm – Mittagstein

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie durch Einladungen, in den Schaukästen, Fernseh-Info-Kanal der Firma Zettl sowie im Internet unter www.kremsmuenster.at - Klick auf Vereine



Viele Preise bei Prima la Musica

Beim Landeswettbewerb Oberösterreich Anfang März in Linz nahmen von der Landesmusikschule Kremsmünster und den Zweigstellen vier Schüler solistisch, acht Schüler im Ensemble und zwei jugendliche Klavierbegleiter teil.

Von den Schülern wurden großartige Leistungen erbracht und Preise erzielt:

1. Preise mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb in Eisenstadt vom 27. Mai bis 2. Juni 2006:

Vera Dickbauer, Violoncello, Gr. III - Mozarteum Salzburg - Kl.: Prof. Heidi Litschauer (Zuerkennung eines Sonderpreises - leihweise für 2 Jahre ein Violoncello zur Verfügung im Wert von Euro 31.500,-)

Tobias Neubauer, Klavier, Gr. IV - Bruckner-Uni Linz, Kl.: Prof. Sven Birch (Zuerkennung eines Sonderpreises von 250,- Euro)

Mit ausgezeichnetem Erfolg als jugendliche Klavierbegleiter:

Tobias Neubauer, Bruckner-Uni Linz, Kl.: Prof. Sven Birch

Markus Platzl, Kl.: Mag. Jaume Pla-Bacin

1.Preise:

Felix Reiter, Violine, Gr. IV, Kl.: Tomas Bik

Ensemble „Cornophone“: (v. l. n. r.) Martin Schmidler, Markus Huemer, Christian Kleinecke, Daniel Zehetner



Klarinettenquartett, Gr. I, Leitung: Wolfgang Ketterer; Tina Hörtenhuber, David Kremsmair, Sandra Steinmaurer, Christina Lachmair

Hornquartett „Cornophone“, Gr. IV, Leitung: Erhard Zehetner; Markus Huemer, Christian Kleinecke, Martin Schmidler, Daniel Zehetner

2. Preise:

Theresia Knopper, Klavier, Gr. I, Kl.: Eva-Maria Pözlberger

Angelika Kolmbauer, Orgel, Gr. III, Kl.: Mag. Rudolf Plaichinger

3. Preise:

Vera Otasek, Klavier, Gr. III, Kl.: Mag. Jaume Pla-Bacin

Gulda-Tage auf Schloss Kremsegg

Das Musikinstrumentenmuseum Schloss Kremsegg feiert heuer seinen zehnten Geburtstag.

Was seinerzeit mit einer weitblickenden Idee und der ersten Ausstellung „Raritäten der Bläsermusik“ begann, entwickelte sich rasch zu einem internationalen Treffpunkt für die Fachwelt und zu einem regionalen Impulsgeber. Das Schloss wurde in den letzten Jahren zu einem „Haus der Kultur“.

Der neueste Zuwachs im Museum ist der Nachlass von Friedrich Gulda, dem bekanntlich auch eine eigene Ausstellung gewidmet ist. Seine

Offenheit, sein künstlerischer Anspruch und sein musikalisches Erbe sollen von Schloss Kremsegg aus weiter strahlen.

Musikalische Glanzlichter

Rund um das Pfingstwochenende finden daher „Gulda-Tage“ (25. Mai – 5. Juni) statt, die durch ein Sample an Veranstaltungen, musikalische Glanzlichter entzündet werden.

Den Auftakt am Christi Himmelfahrts-Tag macht Joe Zawinul, ein Weggefährte Guldas aus frühen Tagen, der mit Paul und Rico Gulda zuerst in klassischen Klavierduos auftritt, um anschließend jammend und funk-sprühend mit einem Wiener Jazzensemble zu musizieren.

„Weltmeister“

Am 3. Juni soll bei Schönwetter im Arkadenhof Guldas „Weltmeister“ – W.A.Mozart – erklingen. Und am Pfingstmontag wird Star-Geiger

Benjamin Schmid mit



einem

Kammeror-

chester und einem

Jazz-Trio im Programm „spread wings“ seine Flügel über F.G.'s musikalisches Spektrum breiten.

Mozart-Symposium

Musik in ihrer Theorie gibt es beim Mozart-Symposium am 2. Juni. Vier Musiker werden Mozarts Oeuvre für Klavier aus den verschiedensten Blickwinkeln betrachten und vorstellen. Die Referenten dabei sind Till A. Körber, Paul Badura-Skoda, Paul Gulda und Patrick Cohen.

Kartenreservierungen werden auf Schloss Kremsegg (Tel. 52 47-0) entgegen genommen. Weitere Informationen finden sich auf den Webseiten

www.gulda.at

www.schloss-kremsegg.at



TUS Kremsmünster

Ortsschitag: Seriensieger Ganglbauer und Bruckner

Am 5. März 2006 führte der Turn- und Sportverein Kremsmünster seinen 32. Ortsskitag auf der Höss durch. Tiefwinterliche Verhältnisse führten 85 Läufer auf den Riesentorlaufkurs.



Auf zwei Bretteln ... und auf einem Brett.

Ortsmeister wurden: Manuela Ganglbauer zum 8. Male und Gerhard Bruckner zum 3. Male. Die jüngste Teilnehmerin war Jahrgang 2001. Erstmals gab es auch eine Top-Ten-Wertung. Die Schnellsten 3 Damen und Herren bekamen je eine Gold-, Silber- od. Bronzemedaille.

Ergebnisse:

Schüler I weiblich 1997/jünger: 1. Verena Winter, 2. Stefanie Ganglbauer, 3. Lisa-Maria Ölsinger

Schüler I männlich 1997/jünger: 1. Jazwierski Philipp, 2. Obernberger Manuel, 3. Poimer Lukas

Schüler II weiblich 1995/1996: 1. Sperrer Cornelia, 2. Eglseer Sarah, 3. Zauner Laura

Schüler II männlich 1995/1996: 1. Brandstätter David

Schüler III weiblich 1993/1994: 1. Ölsinger Stefanie, 2. Lehner Katharina, 3. Rauscher Julia

Schüler III männlich 1993/1994: 1. Sperrer Christoph, 2. Obernberger Michael, 3. Götzendorfer Michael

Herren AK III 1955/älter: 1. Straßmayr Josef, 2. Astner Peter, 3. Bruckner Johann

Damen AK II 1956/1965: 1. Gegenleitner Sonja

Herren AK II 1956/1965: 1. Gegenleitner Gerhard, 2. Pühringer Fritz, 3. Lehner Rudolf

Damen AK I 1966/1975: 1. Ganglbauer Manuela, 2. Ganglbauer Rosa

Herren AK I 1966/1975: 1. Bruckner Gerhard, 2. Schwaiger Claus, 3. Sperrer Johann

Jugend I weiblich 1991/1992: 1. Straßmayr Maria, 2. Gegenleitner Anja, 3. Bresenhuber Stefanie

Jugend I männlich 1991/1992: 1. Ganglbauer Josef, 2. Riedl Michael, 3. Höller Michael

Jugend II weiblich 1988/1990: 1. Eder Viktoria, 2. Ganglbauer Maria

Jugend II männlich 1988/1990: 1. Ahrens Markus, 2. Bresenhuber Thomas

Damen Allg. Klasse 1976/1987: 1. Bruckner Christine, 2. Ganglbauer Bettina



Herren Allgem. Klass 1976/1987: 1. Eglseer Benedikt, 2. Kerschbaummayr Werner

Gästeklasse Herren: 1. Winter Wolfgang, 2. Sperrer Robert, 3. Etzenberger Chr.

Snowboard Jugend: 1. Postl Daniel, 2. Ahrens Markus, 3. Hackl Justin

Snowboard Allg. Klasse: 1. Straßmayr Johannes

Snowboard Damen: 1. Dirnhofner Barbara

Ergebnisliste ist im Internet unter: www.sports-timing.magnet.at.

Rekorde beim Kremsmünsterer Marktlauf

Der 2. April geht als Tag der Rekorde in die Annalen der Kremsmünsterer Laufgeschichte ein: mehr als 900 Nennungen, erstmals Staatsmeisterschaften im 10 km-Lauf, Streckenrekord, eine tolle Organisation und ein spannendes Rennen, das letztlich von Günther Weidlinger, dem Dominator der letzten Jahre, klar gewonnen wurde. Damit wurde der Innviertler Staats- und Landesmeister.

Günther Weidlinger (IGLA long life) legte einen sehenswerten Start hin, beschleunigte zeitweise bis auf mehr als 25 km/h (laut Fahrrad-Tacho) und ließ mit 29:05 min seinen Herausforderer Martin Pröll (SK Voest) 16 Sekunden hinter sich. Rang drei in der Staatsmeisterschaft ging an Marathonspezialist Roman Weger (LC Villach). Bei den Damen drückte Andrea Mayr von Beginn an aufs Tempo und siegte ungefährdet in 34:33 min vor Nada Pauer (LCC), 35:32 min, die sich den Titel in der U23-Kategorie sicherte. Dahinter erkämpfte Anita Pichler (TSV St.Georgen/Gusen) in 36:07 den Landesmeistertitel und Renate Reingruber (SVSG Lunz/See) wurde Dritte.

Ein weiterer Sieger war der veranstaltende Verein TUS Kremsmünster, Sektion Leichtathletik, mit Hauptorganisator Werner Kerschbaummayr. Aber nicht nur die Veranstaltung lief für den Verein perfekt, Karlheinz Meidinger wurde in 38:48 min Landesmeister und Vize-Staatmeister in der Klasse M 55, Newcomerin Anita Baiertl wurde in der Klasse U20 ebenfalls Landesmeisterin und Vize-



Die schnellsten Läufer unter sich: Thomas Abler, Günther Weidlinger, Karlheinz Meidinger (v.l.n.r.)

Staatsmeisterin in 41:26 min und sicherte sich damit auch den Ortsmeistertitel. Mit 36:59 wurde Thomas Abler Kremsmünsterer Ortsmeister. Insgesamt schafften 168 TeilnehmerInnen eine Zeit unter 40 min. Ebenfalls Rekord.

Bei optimalen äußeren Bedingungen (kühl, Sonne) erreichten zahlreiche Läuferinnen persönliche Bestleistungen. Große Freude hatten die Sieger mit den anstelle der üblichen Pokalen verteilten Stiftsweine in origineller Verpackung. Die Tagesschnellsten Weidlinger und Mayr wurden sogar mit Stiftswein aufgewogen. Die Übergabe der Preise erfolgte durch die ehemalige Olympia-Dritte Theresia Kiesl.

Die detaillierten Ergebnislisten können auf der Homepage www.tus.kremsmuenster.at/LA abgerufen werden.

Ergebnisse:

Oö. Ergebnis Herren: 1. Günther Weidlinger in 29:05 min, 2. Martin Pröll, 29:21 min, 3. Huber Maier 31:42 min

Oö. Ergebnis Damen: 1. Pichler Anita in 36:07 2. Gruber Franziska 38:46 3. Weigl Michaela 40:32

Ö. Meisterschaft Herren: 1. Günther Weidlinger in 29:05 min, 2. Martin Pröll, 29:21 min, 3. Weger Roman 30:33 min

Ö. Meisterschaft Damen: 1. Mayr Andrea 34:33 2. Pauer Nada 35:32 3. Pichler Anita 36:07

Ergebnisse, Volkslauf: M-U6: 1. Benedikt Sinnhuber, 3. Michael Voge; W-U6: 1. Eva-Maria Janda, 2. Vanessa Pammer,

3. Florentina Mandorfer; M-U8: 1. Meris Ramic, 2. Andreas Jerkovic, 3. Marcel Gudeljevic; W-U8: 2. Viola Messing, 3. Christina Riedl; M-U10: 3. Philipp Jazwierski; W-U10: 3. Mona Haider; W-U12: 3. Christina Schickmaier; M-U14: 1. Felix Fein; M-U23: 1. Harald Söllradl, 2. Florian Huemer; W-40: 3. Elisabeth Humer; M-55: 3. Franz Schaufler.

Ortsmeisterschaft: Männer: 1. Thomas Abler, 2. Dieter Schaufler, 3. Klaus Pfeiffer; *Frauen:* 1. Anita Baierl, 2. Elisabeth Humer, 3. Cornelia Mandorfer

Sektion Leichtathletik und Schi

OÖ Landesmeisterschaft im Geländelauf (Micheldorf):

U20: 1. Anita Baierl; M55: 1. Karlheinz Meidinger

Dachverbands-Landesmeisterschaft im Geländelauf (Attnang):

U20: 1. Anita Baierl; M50: 1. Manfred Weigerstorfer; M55: 1. Karlheinz Meidinger

Österreichische Meisterschaft im 10km-Straßenlauf (Kremsmünster):

U20: 2. Anita Baierl (41:26 Min.); M55: 2. Karlheinz Meidinger (38:48)

OÖ Landesmeisterschaft im 10km-Straßenlauf (Kremsmünster):

U20: 1. Anita Baierl; M55: 1. Karlheinz Meidinger

OÖ Landesmeisterschaft im Halbmarathon (Wels):

M55: 2. Karlheinz Meidinger (1:26:28 Std.)

Sektion Tischtennis

Schüler- Landesmeisterschaften (26. März 2006 in Kremsmünster):

Martin Botzheim holte 2x Silber im Einzel- und im Doppelbewerb.

Herren-Meisterschaft 2005/06 (Endstände):

TuS RB Kremsmünster „A“ belegte in der zweithöchsten Spielklasse OÖ. den 4. Rang.

(Laszlo Kovacs, Gerald Edlinger, Patrick Kefer und Dominik Kefer)

TuS RB Kremsmünster „B“ wurde in der Regionalklasse ebenfalls 4.

(Karlheinz Zwicklhuber, Philipp Kittinger, Martin Botzheim, Franz Trausner, Thomas Kornfeld und Otto Kefer)

TuS RB Kremsmünster „C“ belegte in der Bezirksklasse den 8. Rang.

(Otto Kefer, Helmut Reckziegel, Franz Kimpflinger, Daniel Tunjic, Thomas Kornfeld)

TuS RB Kremsmünster „D“ hat es geschafft, den Meistertitel zu erringen, ist gelungen und steigt somit in die Bezirksklasse auf.

(Hermann Glöckl, Reinhard Hübner, Manfred Rühl, Ludwig Mandorfer, Daniel Tunjic)

TuS RB Kremsmünster „E“ belegte in der Kreisklasse den 8. Rang.

(Bruno Moosbauer, Johann Maurer, Mijo Geljic, Thomas Kornfeld, Reinhard Hübner)

TuS RB Kremsmünster „F“ (unsere Nachwuchsmannschaft unter Johann Zwicklhuber) belegte ebenfalls den 8. Rang.

(Johann Zwicklhuber, Gabriel Zwicklhuber, Eduard Stumpe, Mario Tunjic, Dominic Hubl, Bernhard Botzheim, Günther Baierl, Lukas Zwicklhuber, Lukas Oberhauser)

Österr. TT-Jugend Superliga am 18./19.03.06 in der Bezirkssporthalle

Daniel Tunjic wurde in der Gruppe der Einsteiger hervorragender Dritter und hat sich für die nächste Superliga qualifiziert.



Sektion Schießen

Neuer Vereinsrekord

Schützenmeister Jürgen Höller verbesserte im Zuge der Mannschaftsmeisterschaft am 16.02.2006, den Vereinsrekord auf 385 von 400 möglichen Ringen!

Bei der Oö Landesmeisterschaft für Luftgewehr und Luftpistole vom 03.-05.03.2006 in Freistadt erreichten unsere Schützen folgende Platzierungen:

Luftgewehr Frauen (40 Schuss): 13. Rang Ingrid Schreiber (374 Ringe)
Luftgewehr Männer (60 Schuss): 64. Rang Jürgen Höller (557 Ringe)
Luftpistole Männer (60 Schuss): 34. Rang Andreas Brückner (527 Ringe)

Vom 24. – 26.02.2006 fand auf der Schießanlage in Kremsmünster schon zum 2. Mal die *Bezirksmeisterschaft* statt. Es waren insgesamt 81 Teilnehmer am Start. Unsere Aktiven erbrachten durchwegs hervorragende Leistungen:

Luftgewehr:

Senioren 2 (40 Schuss): 1. Rang Peter Kratochvil (358 Ringe)
Männer (60 Schuss mit Finale): 6. Rang Jürgen Höller (649,6 Ringe)
Frauen (40 Schuss): 2. Rang Ingrid Schreiber (370 Ringe), 3. Rang Michaela Hubinger (368 Ringe)
Junioren (60 Schuss): 3. Rang David Kriechbaumer (524 Ringe)
Jugend 1 (20 Schuss aufgelegt): 9. Rang Victoria Hubl (172 Ringe), 13. Rang Nina Schoberberger (166 Ringe), 15. Rang Sarah Schoberberger (163 Ringe)
Mannschaft Allgemein: 2. Rang (Höller, Schreiber, Hubinger)
Mannschaft Jugend 1: 4. Rang (Hubl, Nina u. Sarah Schoberberger)

Luftpistole:

Allgemein (40 Schuss): 2. Rang Andreas Brückner (351 Ringe), 10. Rang Peter Brandl (296 Ringe)

In der abgelaufenen Mannschaftsmeisterschaft der 1. Klasse Ost erreichte das Team Höller, Schreiber, Kratochvil, Kriechbaumer und Schoberberger hinter Klaus 2 punktgleich den ausgezeichneten 2. Platz.

Sektion Tennis

Philip Bachmaier: Landesmeister U10

Philip Bachmaier konnte bei den diesjährigen OÖTV Landes-Hallenmeisterschaften von 14.04. bis 18.04. in Kremsmünster in seiner Altersgruppe U10 den 1. Platz-Landesmeister erzielen.

Im Finale besiegte er seinen Gegner aus Gallneukirchen 6:2 und 6:4. Das wöchentliche Training in Kremsmünster und Sierning mit 5 bis 6 Stunden und sein Ehrgeiz tragen zu den Erfolgen bei.

Bester Spieler in Oberösterreich bei den Unter-10-Jährigen

Als bester Spieler unter 10 Jahre in OÖ. darf er beim Tennis-Jugend-Ländervergleich-Turnier Ende April gegen Südböhmen und Niederbayern in Kirchdorf antreten.

Das Talent und sein Trainer: Philip Bachmaier und Mike Ross



„Gesunde Gemeinde“hält Leib und Seele zusammen!

Ja! Essen hält Leib und Seele zusammen. Das haben schon unsere Vorfahren gewusst. Essen bedeutet Lebensfreude. Wir, in unserer Zeit, haben ausreichend gesunde Lebensmittel von hoher Qualität. Daraus lässt sich auch Gutes kochen.

Dieses Jahr wurde – wie bereits angekündigt – zum Jahr der „Gesunden Ernährung“ erklärt. Wir möchten erreichen, dass auch mehr Männer mit der Kunst des Kochens vertraut gemacht werden. Daher veranstalten wir einen Kochkurs unter dem Motto

„Männer kochen–Frauen kosten“
Unter Verwendung von „Gesundem Frühlingsgemüse“ werden unter fachkundiger Anleitung durch Gerhard Kranawendtner (Gasthaus Hühmayr) leckere, gesunde Gerichte zubereitet.

Die Einführung in die Kochkunst findet am Samstag, 20. Mai 2006, mit Beginn um 14:30 Uhr im Gasthaus Hühmayr statt.

Maximale Teilnehmerzahl 8 Personen (Platzgründe). Preis für Lebensmittel und Aufwand inkl. Verkostung für 2 Personen € 40,-. Um 18 Uhr servieren die „neuen Kochexperten“ die frisch zubereiteten Köstlichkeiten. Anmeldung ab sofort erbeten beim Gasthaus Hühmayr, Fam. Kranawendtner, persönlich od. Tel. 50 525.

Das „Gesunde Rezept“ für die „Gesunde Gemeinde“ Diesmal von Gerhard Kranawendtner (Gasthaus Hühmayr)

Grün-weiße Spargelspaghetti

Zutaten:

250 g grüner Spargel
250 g weißer Spargel
Knoblauch
350 g Spaghetti

Zubereitung:

Spargel schälen und in max. 1 cm dicke, schräge Stücke schneiden. Olivenöl erhitzen, Spargel sowie eine kleine Zehe Olivenöl gehackten Knoblauch dazugeben und das Ganze ca. 2 Minuten rösten. Mit etwas Gemüsebrühe ablöschen und einreduzieren etwas klare Gemüsesuppe lassen. Die gekochten, überkühlten Spaghetti dazugeben und das Ganze gemeinsam erhitzen. Nach Belieben würzen.

Tipp: Zu diesem Gericht passt kein Parmesan, da sonst der feine Spargelgeschmack nicht zur Geltung kommt.



Kommerzialrat für KonsR Pater Kilian Seiringer

Wirtschaftskammerpräsident Dr. Rudolf Trauner überreichte KonsR Pater Kilian Martin Seiringer das Dekret über die Verleihung des Berufstitels Kommerzialrat. Seiringer ist Rentmeister des Benediktinerstiftes Kremsmünster.

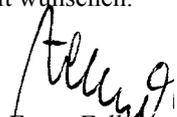


„Kommerzialrat“ P. Kilian Seiringer und Dr. Rudolf Trauner

KommR Seiringer (64) absolvierte sein Theologiestudium an der Universität Salzburg. Seit 1970 ist er Rentmeister im Stift Kremsmünster. Bis vor kurzem war er auch Kellermeister des Stiftes. In dieser Funktion hat er die Kellerei des Stiftes Kremsmünster, die seit 777 existiert und damit zu den ältesten Weinbaubetrieben Österreichs zählt, sukzessive modernisiert und ausgebaut, daneben wurde in den Stiftsräumen ein Verkaufsraum errichtet, um die qualitativ hochwertigen „Prälattenweine“ des Stiftes Kremsmünster in entsprechendem Ambiente präsentieren zu können.

Aber auch die Modernisierung des Rentamtes trägt klar die Handschrift von Pater Kilian, der sich auch in der Wirtschaftsvertretung den Ruf eines ausgezeichneten Fachmannes erwarb. Bereits seit 1985 brachte KommR Seiringer als Gremialausschussmitglied sein Fachwissen im öö. Wein- und Spirituosengroßhandel ein, von 1995 bis 2005 stand er als Obmann auf Landesebene an der Spitze dieser Branchenvertretung, parallel dazu engagierte er sich auch auf Bundesebene im Fachverband des Wein- und Spirituosengroßhandels.

Namens der Gemeinde darf ich dem frischgebackenen Kommerzialrat Pater Kilian Seiringer herzlich gratulieren und weiterhin viel Erfolg und Gesundheit wünschen.


Franz Fellinger
Bürgermeister

Neue Betriebe

Professionelle Fußpflege bei Ihnen Zuhause

Gönnen Sie sich und Ihren Füßen die perfekte Pflege für einen wohlthuenden „Auftritt“. Neben Pediküre und Reflexzonenmassage wird auch Körperharzen angeboten; Terminvereinbarung von Montag bis Freitag zu den üblichen Bürozeiten unter Tel. Nr. (0664) 121 79 27. Auf Ihren Anruf freut sich „Evelyn on Tour“, staatlich geprüfte Fußpflegemeisterin

Gesundheitspsychologin Mag. Brigitte Enthofer

Praxiseröffnung am 2. Mai 2006: Mag. Brigitte Enthofer, Gesundheitspsychologin und klinische Psychologin; Coaching, Beratung, Begleitung und Behandlung mit Spezialgebiet: psychologische Behandlung von Tinnitus; Kontakt: Carlone-Straße 3, Kremsmünster, Tel. (0676) 944 69 68; E-Mail: Brigitte@enthofer.com; Homepage: www.enthofer.com

Callcenter/Internet

Die Eröffnung des neuen Callcenters fand am 31. März 2006 am Marktplatz 3 statt. Zur Verfügung stehen 4 Telefonkabinen zum günstigen Telefonieren ins Ausland sowie auch im Inland. Weiters stehen vier neue PC-Stationen zur Internetbenützung bereit. Diverse Telefonkarten für die Auslandstelefonie werden angeboten, auch der Versand von Fax und E-Mail ist dort jederzeit möglich. Öffnungszeiten: Mo bis Sa 11 - 21 Uhr; Kontakt: Callcenter Kremsmünster Adeyanju, Tel (07583) 200 71, Fax (07583) 200 71-21, E-Mail: office@callcenter-kremsmuenster.at

Neuma-Solar

Unser junges Unternehmen hat eine absolute Weltneuheit am Solarmarkt entwickelt. Diese Sonnenkollektoren werden in eigener Produktion hergestellt und unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Dieses geschützte System zeichnet sich durch hohe Stabilität und solide Verarbeitung aus. Um unser Lieferprogramm abzurunden, bieten wir auch sämtliches Zubehör für unsere Kunden an. Für kompetente Beratung vor Ort steht Ihnen gerne Herr Martin Neuwirth, Tel. (0664) 917 68 00 zur Verfügung. Neuma Solar, Martin Neuwirth, Wolfgangstein 7, 4550 Kremsmünster, Tel. Nr. (07583) 503 56. Weitere Infos unter www.neuma-solar.at

Neu in Kremsmünster - Mode von Maurer & Triumph

Auf 90m² finden Sie bei Mode von Maurer trendige Freizeitmode und Wäsche zum Wohlfühlen von Triumph. Auch Büstenformer in den verschiedenen CUP-Größen und Farben zeigen wir Ihnen gerne: Mode von Maurer, Hauptstraße 3, Tel. (07583) 200 80.

Beim Früh-Shoppen gewonnen!

Kremsmünster: Unter dem Motto „Früh geshoppt ist halb gewonnen!“ verlost der Arbeitskreis Wirtschaft beim Früh-Shoppen Gewinnspiel am ersten Aprilwochenende die beliebten Kremsmünsterer Einkaufsgutscheine im Gesamtwert von € 300,-.

Fünf Früh-Shopper aus Kematen an der Krems, Pfarrkirchen, Nußbach und Kremsmünster wussten die richtige Anzahl der Mitgliedsbetriebe im Arbeitskreis Wirtschaft (richtige Antwort: 44). Sie wurden aus 978 Karten gezogen und freuen sich nun auf Ihren nächsten Einkauf in Kremsmünster mit Ihrem Gewinn von jeweils € 50,- bzw. € 100,-. Fotos vom Früh-Shoppen in Kremsmünster und Informationen über das Ortsmarketing und den Arbeitskreis Wirtschaft finden Sie auf

www.kremsmuenster.at



29.04.2006-14.05.2006

Kultur am Marktplatz 3
Öffnungszeiten: Fr.-So., je 15-17 Uhr
**Ausstellung: Goldhauben-
projekt 2006**

Im Rahmen des Comenius - Projekts. Schülerinnen der 2. Klassen des Stiftsgymnasiums Kremsmünster stellten im Textilunterricht freie Variationen und Interpretationen der Goldhauben mit Maschendraht und Seidenpapier her. Es wurde Ihnen dabei jede Freiheit in Kreation der Form und Gestaltung gelassen.
Veranstalter: Stiftsgymnasium

Montag, 01.05.2006

10 Uhr, Rathausplatz

Maifeier

...mit Maibaum aufstellen und Frühschoppen mit der „Kremsmünsterer Bock- und Laiermusik, Gastreferentin: 2. Ltg. Präs. Gerda Weichsler
Veranstalter: SPÖ und Naturfreunde Kremsmünster

Mittwoch, 03.05.2006

20:00 Uhr, Kulturzentrum Kino

Kinofilm: We feed the world

Was essen wir, woher kommt unser Essen, woher kommt das Saatgut? Gibt es den traditionell arbeitenden Bauern überhaupt noch? Wer streift den größten Profit unter den Lebensmittelproduzenten ein? Und wer bezahlt den Preis dafür?

Veranstalter: Kulturv. AUSSERDEM

Sa und So, 06.05. und 07.05.

Dämmerschoppen mit Blue Light Party

Ein Fest im Feuerwehrhaus Kremsmünster mit vielen Attraktionen:

Samstag, 6. Mai: 10 - 14 Uhr Feuerlöscherüberprüfung mit Feuerlöscherübung

14 - 17 Uhr Kinderprogramm

14 - 18 Uhr Tag der offenen Tür im Feuerwehrhaus + Fahrt mit dem neuen Kommandofahrzeug

18:30 Uhr Einsatzübung mit prominenter Beteiligung

20 Uhr Dämmerschoppen, 24 Uhr Junggesellenversteigerung der FF

Sonntag: 7. Mai: 09 - 10 Uhr Florianimesse, 10 - 13 Uhr Frühschoppen

Veranstalter: Feuerwehr Kremsmünster

Donnerstag, 11.05.2006

20 Uhr, Bezirkssporthalle

Show „Nacht der Musicals“

Bühne frei für die erfolgreichste Musicalgala aller Zeiten! Der König der Löwen, Mamma Mia, Romeo und Julia, We will Rock You, ... werden zum ersten Mal in einer aufwendigen Show das Publikum verzaubern. Natürlich dürfen die klassischen Musical wie, Das Phantom der Oper, Cats, Rocky Horror Show, Elisabeth, Mozart, West Side Story oder Hair nicht fehlen.

Veranstalter: Marktgemeinde Kremsmünster und Agentur Walzer

Donnerstag, 11.05.2006

19 Uhr, Kulturzentrum Kino

Präsentation Flussgebietmodell für das Kremstal

Offene Informationsveranstaltung für die Bevölkerung unter Anwesenheit von LR Rudolf Anschober

Veranstalter: Oberer und Unterer Wasserverband Kremstal

Freitag, 12.05.2006

Jugendzentrum j@m

Beginn 18:00 Uhr, Einlass 17:00 Uhr

Wuzzelturnier

Veranstalter: Junge Generation Kremsmünster

Freitag, 12.05.2006

19.30 Uhr, Stift - Weinkellerei

Wein - Lesung

Stiftsweinverkostung mit literarischen und musikalischen Kostproben P. Siegfried Eder bietet eine spannende Präsentation des abgerundeten Sortiments von typischen österreichischen Weinen aus verschiedenen österreichischen Weinbaugebieten. SR Ernst Dobetsberger liest Mundartgedichte und Erzählungen

Eintritt: 7,00 Euro
Veranstalter: Katholisches Bildungswerk Kremsmünster

Samstag, 13.05.2006

9 - 17 Uhr, Bezirkssporthalle Kremsmünster

Auri's 2. Musikbörse in Kremsmünster

Infos unter Telefonnummer (0699) 10 44 14 31 oder im Auri's Cafe-Shop, Gablonzerstraße 40

Veranstalter: Klaus Auer

Samstag, 13.05.2006

19:30 Uhr, Kaisersaal Stift

Konzert zum Muttertag

Ausführende Ensembles und Orchester der Landesmusikschule

Mittwoch, 18.05.2006

20:00 Uhr, Kultur am Marktplatz 3

Bhutan - Biken im Land des Donnerdrachens

Eine Lichtbildschau von vier Kremstaler Bikern: Gerhard Schwarz, Franz Wagenleitner, Stefan Gstötenmayr und Frank Dorninger.

Veranstalter: Kulturv. AUSSERDEM

Sa, 20. und So, 21. Mai 2006

Wirtschaftshof - Außenstelle Gablonzerstraße, neben Siedlerheim

Siedlerverein Flohmarkt

Am 20. Mai und 21. Mai findet der jährliche Flohmarkt in der Wirtschaftshof-Außenstelle, Gablonzerstraße, neben Siedlerheim, statt. Nähere Details im Schaukasten.

Veranstalter: Siedlerverein

Mittwoch, 24.05.2006

19:30 Uhr, Stiftskirche

„Moses“-Oratorium von Max Bruch

Ausführende Chor des Stiftsgymnasiums Kremsmünster, Orchester aus Oberösterreich; Leitung: P. Altman Pötsch; Eintritt: freiwillige Spenden

Veranstalter: Gymnasialchor

Donnerstag, 25. Mai 2006

ab 13 Uhr, Lichtenhof

Mostkost

Veranstalter: Landjugend

Donnerstag, 25.05.2006

19:30 Uhr, Schloss Kremsegg

Joe Zawinul / Paul Gulda

Veranstalter: Musica Kremsmünster

Sonntag, 28.05.2006

20 Uhr, Stiftskirche

The Notre Dame Concert Band

Leitung: Dr. Kenneth Dye On Tour mit sakraler Musik

Veranstalter: Erik Kux-Schlair

Dienstag, 30.05.2006

19 Uhr, Kulturzentrum Kino

Musik und Tanz

Veranstalter: Landesmusikschule



Freitag, 02.06.2006

10:30 Uhr, Schloss Kremsegg

Mozart-Symposium

Vier Referenten betrachten das Klavierwerk Mozarts aus verschiedenen Blickwinkeln und stellen es vor: Patrick Cohen, Till A.Körber, Paul Gulda und Paul Badura-Skoda.

Veranstalter: Musica Kremsmünster

Sa - Mo, 03.06.-05.06.2006

18:00 Uhr, Stift Kremsmünster

Pfingsttreffen der Kath. Jugend Oberösterreich

400 junge Leute werden das Pfingstweekende in Kremsmünster verbringen. Am Sonntag 4. Juni 06 wird Bischof Ludwig Schwarz mit den jungen Leuten Gottesdienst feiern.

Veranstalter: Kath. Jugend Oberösterreich mit Jugendzentrum j@m Stift Kremsmünster

Samstag, 03.06.2006

Kremsmünster

Ostarrichi Rallye

Infos im Internet unter www.ostarrichi-rallye.com

Samstag, 03.06.2006

20:00 Uhr, Schloss Kremsegg

Mozart-Open-Air

Paul Gulda, Peter Gillmayr und das Grieskirchner Kammerorchester feiern „Weltmeister“ Mozart im stimmungsvollen Arkadenhof von Schloss Kremsegg.

Freier Eintritt mit einem Ticket der Gulda-Tage vom 25.Mai oder 5.Juni.

Veranstalter: Musica Kremsmünster

Sonntag, 04.06.2006

8:30 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg

Pfingsthochamt

Antonio Lotti (1667-1740) MISSA IN C Orgel und Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber

Pfingstmontag, 05.06.2006

9 Uhr, Stiftskirche Kremsmünster

Firmung für Gäste

„Deutsche Singmesse“ von Matthias Derschmidt (1763-1859) in Sätzen von Hermann Derschmidt (1904-1997) und Pfingstmotetten von H. Schütz, M. Vulpius, P. Strauch und M. Reger Orgel: Ewald Gargitter Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber

Montag, 05.06.2006

19:30 Uhr, Schloss Kremsegg

„Spread Wings“ von Friedrich Gulda

Benjamin Schmid, das Kammerensemble „Harmonices mundi“ und das Newcomer-Trio „MIDSHI“ breiten ihre Flügel über Friedrich Guldas musikalisches Spektrum.

Dieses Ticket berechtigt zum freien Eintritt am 2. und 3.Juni.

Veranstalter: Musica Kremsmünster

Samstag, 10.06.2006

19:30 Uhr, Kulturzentrum Kino

Wiener Melodien

Ausführende: Schüler der Gesangsklasse Martina Otasek

Veranstalter: Landesmusikschule

Sonntag, 11.06.2006

Kirchweihfest in Kirchberg

9 Uhr Gottesdienst mit Segnung des neuen Aufbahrungsraumes;

Veranstalter: Gemeinschaft

Kirchberg

Mittwoch, 14.06.2006

19 Uhr, Schloss Kremsegg

Ensemblekonzert

Ausführende: Schüler und Ensembles der Instrumentalklassen

Veranstalter: Landesmusikschule

Mittwoch, 14.06.2006

Treffpunkt: Bahnhofparkplatz Kremsmünster, 17.00 Uhr / 20.00 Uhr Gottesdienst in Adlwang

Fußwallfahrt nach Adlwang

Adlwang gilt als der älteste Wallfahrtsort in Oberösterreich. Als die Gemeinde Ende des 17. Jh. von der Pest verschont blieb, pilgerten viele Menschen hierher. Die Wallfahrtskirche ist den „Sieben Schmerzen Mariens“ geweiht. Den Gottesdienst in Adlwang feiert Pfarrer P. Wolfgang Pichler mit den Pilgern; anschließend gemütliches Beisammensein im Gasthof Zeilinger.

Veranstalter: Katholisches Bildungswerk Kremsmünster

Freitag, 23.06.2006

19 Uhr, GH König

Volksmusik

Ausführende: Schüler und Ensembles der Landesmusikschule

Freitag, 23.06.2006

Gusterberg (GH Baum mitten in der Welt); Treffpunkt: 19 Uhr Unimarkt

Sonnwendfeier

Veranstalter: TUS Kremsmünster - Sektion Turnen

Samstag, 24.06.2006

Faustballanlage Hofwiese

ab 10:30 Uhr, ganztägig

Faustball - Ortsmeisterschaft

Meisterschaft für Hobby- und Betriebsmannschaften. Eine Ausschreibung kann angefordert werden. Bei Bedarf wird auch ein eigener Damenbewerb durchgeführt. Anmeldung bei Wolfgang Doppringer - Raiba Kremsmünster

Veranstalter: TuS Volksbank Kremsmünster, Sektion Faustball

Samstag, 24.06.2006

20 Uhr, Stift, Kaisersaal

Oö. Stiftskonzerte

Artis Quartett Mozart: Streichquartett G-Dur Schubert: „Der Tod und das Mädchen“

Veranstalter: Oö. Stiftskonzerte

Web: <http://www.stiftskonzerte.at>

Sonntag, 25.06.2006

Pfarrheim, ganztägig

Pfarrfest

Veranstalter: Pfarre Kremsmünster

Freitag, 30.06.2006

21 Uhr, Fam. Ganglbauer, vulgo Puffhub

Szene Krühub - Disco

mit Heimbringdienst

Veranstalter: FF Krühub

Samstag u. Sonntag, 01.07.2006 u. 02.07.2006

Fam. Ganglbauer, vlg. Puffhub (Feyregg 34)

99 Jahre FF Krühub

Sa., 01.07.2006 ab 13 Uhr Feuerwehrjugendbewerb

21 Uhr Disco auf 3 Floors,

21:30 Liveband „Golden Gate“ Heimbringerdienst

So., 02.07.2006 ab 8 Uhr allgem. Feuerwehrbewerb

10:30 Uhr Frühschoppen

14 Uhr Siegerehrung

Veranstalter: FF Krühub



Wohnraum - Geschäftsraum

Geschäft inkl. Auslagen in der Franz-Hönig-Straße 1 zu vermieten; ca. 35 m², Büro ca. 12 m², Lager (Garage) ca. 14 m² = gesamt ca. 61 m²; verfügbar ab Juli 2006. Auskunft unter Tel. (07583) 840 60.

30 m² großes Büro ab sofort zu vermieten, Zentrumsnähe; Auskunft unter Tel. (07583) 71 84

70 m² (auch aufteilbar) für Büro/Praxis in Bestzustand und zentraler Lage zu vermieten. Auskunft unter Tel. (07583) 206 88

Geschäftslokal mit Auslagen im Ortszentrum von Kremsmünster zu verkaufen oder zu vermieten; Geschäftsfläche: 250 – 350 m²; zwei Eingänge, geeignet für Verkauf - Lager - Büroräume – Gewerbe; Sofort beziehbar! Anfragen unter Tel. (07228) 64 60-321 od. (0664) 421 36 49

35 m² Geschäftsraum, Hauptstraße 4, zu vermieten; Auskunft unter Tel. (0664) 465 03 05

Bauparzellen im Bereich Sipbachzellerstraße; Auskunft bei Rathmair Franz, Sipbachzellerstraße 18, Kremsmünster, Tel. (07583) 77 57

1.147 m² ebenes Grundstück in sonniger Lage am Ortsrand von Kremsmünster zu verkaufen. Auskunft RE/MAX Kirchdorf Immobilien Grassegger (07582) 612 67-12

Ca. 110 m² große Haushälfte an inländische, handwerklich versierte Familie zu vermieten, Rotstraße, Auskunft unter Tel. (0650) 825 17 25

58 m² Wohnung, Lange Stiege 3, ab 1. Juni 2006 zu vermieten. Auskunft unter (0664) 400 26 80 oder (0664)162 01 97 ab 18 Uhr

Wohnung, ca. 80 m², Bahnhofstraße 45, 1. Stock, zu vermieten. Auskunft unter (0650) 48 25 219

84 m² ETW inkl. Balkon in der Welser-Straße ab Juli zu vermieten, 1KZ, Bad und Küche möbliert (keine Ablöse). Miete €300+BK (€188), Anfragen unter (0664) 203 53 01

90 m² Wohnung zu vermieten: Wohnzimmer, Wohnküche, zwei Schlafzimmer in einem Zweifamilienhaus, für Nichtraucher, 2 km zum Zentrum, ev. separater Gartenanteil, Kautions. Auskunft unter (07583)75 40

83 m² Eigentumswohnung + 9 m² Balkon in der Gablonzer Straße zu verkaufen; Darlehensübernahme möglich; Auskunft unter Tel. (0650) 542 60 01 ab 17 Uhr

Eigentumswohnung in der Hofwiese, 72 m² + 5 m² Loggia, Kellerabteil, Garage und Pkw-Abstellplatz, zu verkaufen, Auskunft unter (0664) 807 34 206

Neues Polizeiauto

Durch die gemeinsamen Nachtstreifen mit der Polizeiinspektion Pettenbach war bereits ein neues Polizeiauto in Kremsmünster unterwegs. Seit 7. März hat nun auch die Polizeiinspektion Kremsmünster ein neues Polizeifahrzeug in den modernen dynamischen Farben silber-blau mit roten Streifen.

Bauschuttablage- rung im Grünen

Immer wieder werden Fälle bekannt, dass Bauschutt und Abrissmaterial auf eigenem Grund „vergraben“ werden. Die Möglichkeit einer Geländekorrekture kann ausschließlich durch die BH Kirchdorf bewilligt werden. Die geplante Maßnahme wird durch einen Sachverständigen vor Ort begutachtet. Daher: unbedingt vorher die Abteilung Naturschutz der BH Kirchdorf informieren, da ansonsten ein Altlastensanierungsbeitrag zu bezahlen ist. Sollte diese Vorgehensweise nicht eingehalten werden, drohen Strafen bis € 7.270. Es darf jedenfalls nur reiner Bauschutt verwendet werden, da jede Verunreinigung herausgefilit werden muss.



SPEEDMASTER
Weil Zeit Leben ist

SPEEDMASTER GmbH, Möbelteilefertigung
Gewerbestraße 4, 4551 Ried im Traunkreis

Wir suchen

- CNC-Fräser
- engagierten Tischlermeister oder Gesellen für Arbeitsvorbereitung
- Anlernkräfte für Produktion
- Staplerfahrer

Tel.: 07588/20020, 0650/7776700 oder
E-mail: office@speedmaster.at

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Sperrmüllsammlung ist gratis

Seit der Umstellung der Sperrmüllsammlung kann Sperrmüll 3 x in der Woche (Dienstag, Mittwoch, Freitag) von 8 - 18 Uhr im Altstoffsammelzentrum in der Bad Haller Straße (neben der Straßenmeisterei Kremsmünster) abgegeben werden. Sperrmüll sowie Restmüll haben auf den einzelnen Sammelinseln nichts verloren und müssen daher entweder über die Müllabfuhr oder Sperrmüll im Altstoffsammelzentrum entsorgt werden.

Kühlschranksickerl Rückvergütung

Die Möglichkeit der Rückvergütung des Kühlschranksickerls läuft noch bis 31.5.2006. Bis zu diesem Datum kann man das ausgefüllte Antragsformular, welches bei der Gemeinde oder bei jedem Fachhändler erhältlich ist, an das Umweltforum Haushalt senden und erhält seine Kosten refundiert. Ab 1.6.2006 bekommt man sein „Pickerlgeld“ erst dann zurück, wenn man ein Altgerät zurückgibt und diese Rückgabe direkt bei der Firma bestätigen lässt, dass hierfür auch ein Pickerl aufgeklebt wurde.



Die Altstoffsammelinsel in der Linzer-Straße wird in besonderem Ausmaß verschmutzt

Altstoffsammelinseln (zu) stark verschmutzt

Die Verschmutzung bei den Altstoffsammelinseln haben derzeit ein Maß erreicht, welches einen weiteren Betrieb nur mehr schwer möglich macht. Daher ersucht der Umwelt-

ausschuss alle Mitbürger von Kremsmünster Beobachtungen von Abfallablagerungen zu melden. Diese werden strikt von der Marktgemeinde überprüft und auch kostenpflichtig an die Verursacher weiterverrechnet.

Besserung oder Entfernung

Sollte keine Besserung eintreten strebt der Umweltausschuss an, die gesamten Altstoffsammelinseln im Gemeindegebiet zu entfernen.



Kirchberg-Buam (oben)
Klaus Eglseer (unten) Flying-Kids (rechts)

Fasching: Bemerkenswertes und Merkwürdiges

Die Kremsmünsterer Faschingsgesellschaft hat wieder zugeschlagen: im Februar blickte sie in vierstündigen Sitzungen sie auf die vergangenen zwei Jahre zurück, auf Bemerkenswertes und Merkwürdiges aus dem Kremsmünsterer Alltag. Und mehr als 100 Faschingsnarren gaben dem Ganzen auf der Bühne einen närrischen Anstrich.

Der Applaus der begeisterten Zuschauer motivierte das Faschingsteam schon wieder für das Jahr 2008. Mit insgesamt rund 1.500 Besuchern waren die sechs Faschingssitzungen ausverkauft.





Zeckenschutzimpfung: Termin 23.5.

Die für 2. Mai 2006 angekündigte Zeckenschutzimpfung wurde verschoben und findet nun am Di, 23. Mai 2006 statt:

VS Krühub 9:30 Uhr
 VS Kirchberg 10:00 Uhr
 VS Markt 12:30 Uhr

Sachkundenachweis für Hunde

In der Tierarztpraxis Dr. Oberhuber findet im Juni 2006 ein Sachkundenachweiskurs statt. Nähere Informationen unter Tel. (07583) 78 28 oder (0699) 12 69 79 92

Kremsmünster-Logo fährt durch Europa

Das neue Design von Kremsmünster vermittelt Aufbruchstimmung und wird konsequent genützt und verbreitet: nach der Gemeinde, dem Ortsmarketing, den Vereinen wie Faustballverein, Pensionistenverband und Bauernbund fährt nun auch der neue Bistro-Liner-Bus von Heidi's Reisen auf das Kremsmünster-Logo ab. Auf drei Seiten transportiert der neue Bus von Heidi und Alois Havelka



Bürgermeister Franz Fellingner freut sich mit Heidi und Alois Havelka über den neuen Bus mit Kremsmünster-Logo

die Kremsmünster-Werbung durch ganz Europa. „Die Flächen wurden uns von Heidi's Reisen kostenlos zur Verfügung gestellt“, freut sich Bürgermeister Fellingner über die Kooperation mit dem Reiseunternehmen.

Praktischer Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht erreichbar:

Tel. 141

(Rotes Kreuz)

Bei Notfällen wählen Sie bitte Tel. 144

Feiertagsdienst Zahnärzte

Datum	Name	Ort	Tel
01.05.	Dr. Armin Dorninger	Micheldorf	(07582) 625 36
07.05.	Dr. Fritz Huemer	Pettenbach	(07586) 88 20
14.05.	Dr. Helmut Koppelhuber	Kirchdorf/Krems	(07582) 636 56
21.05.	Dr. Heribert Medweschek	Kremsmünster	(07583) 53 75
25.05.	Dr. Alexander Ogris	Grünburg	(07257) 71 18
28.05.	Dr. Alfred Milajkovics	Windischgarsten	(07562) 85 01
04.06.	Dr. Christian Leithner	Windischgarsten	(07562) 52 42
05.06.	Dr. Dietmar Aichberger	Micheldorf	(07582) 634 30
11.06.	Dr. Friedrich Pramhofer	Schlierbach	(07582) 830 20
15.06.	Dr. Gerald Frey	Molln	(07584) 38 50
18.06.	Dr. Gerlinde Milajkovics	Windischgarsten	(07562) 85 01
25.06.	Dr. Alexander Ogris	Grünburg	(07257) 71 18

Notruf-Nummern

Feuerwehr-Notruf	122
Polizei	133
Rettung	144
Aktueller ärztlicher Dienst	141
Telefonseelsorge	142
Psychosozialer Notdienst	
(rund um die Uhr erreichbar)	(0732) 65 10 15
Feuerwehr-Bereitschaft	
(für "kleinere" Notfälle)	(0699) 11 08 14 01
Gemeinde-Bereitschaft	
(außerhalb Dienstzeit)	(0664) 524 85 17
Tierkadaver	
(Tierkörperverwertung Regau)	(07672) 294 54

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster

Redaktion: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathaus, Zimmer 25, Tel. (07583) 52 55-29, Web: www.kremsmuenster.at/gn, E-Mail: gemeinde@kremsmuenster.at

Fotos: Marktgemeinde Kremsmünster, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Druckerei Mittermüller, Oberrohr 9, 4532 Rohr im Kremstal. Erscheinungsort: 4550 Kremsmünster. Herstellungsort: 4532 Rohr

Redaktionsschluss: Juli/August 2006: Freitag, 9. Juni 2006